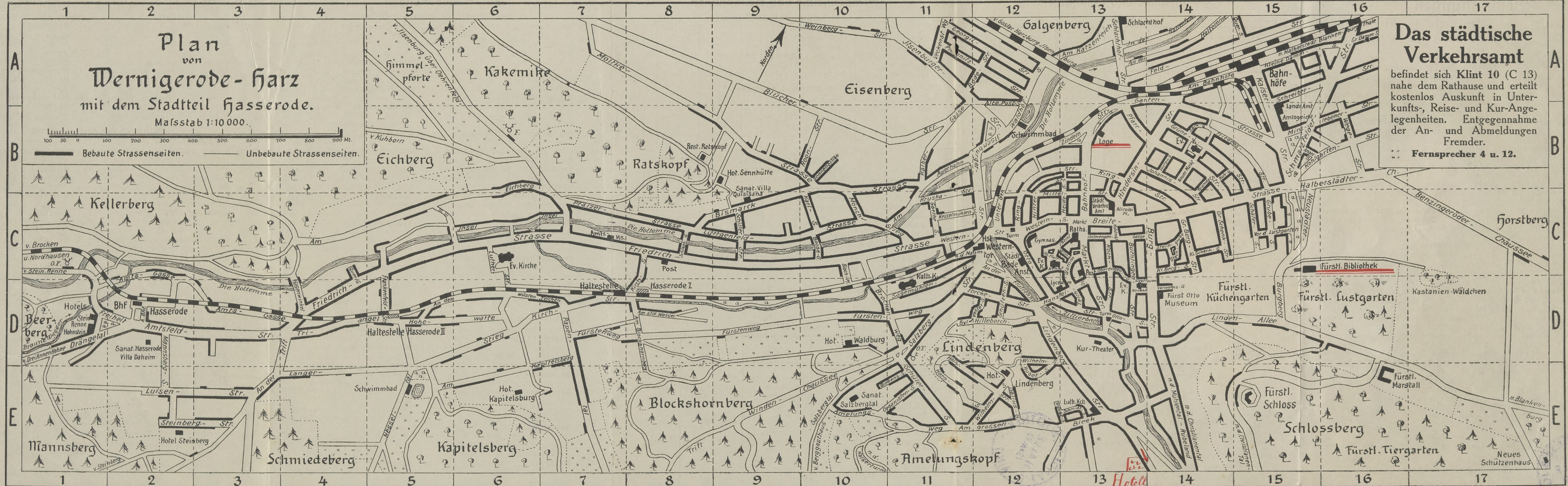


ULB Halle
005 656 117



Das städtische Verkehrsamt
befindet sich Klint 10 (C 13) nahe dem Rathause und erteilt kostenlos Auskunft in Unterkunfts-, Reise- und Kur-Angelegenheiten. Entgegennahme der An- und Abmeldungen Fremder.
Fernsprecher 4 u. 12.



Bestimmungen für den Reise- und Kurverkehr in Wernigerode Sommer 1920. (mit Hasserode). Sommer 1920.

1. Der vorliegende **Unterfunfts-Nachweis** mit Lageplan beruht auf Feststellungen von Anfang Mai 1920. Bei Anfragen an die Vermieter, ob Zimmer frei, nach Preis und näherlichem gebe man Aufenthaltszeit, Personenzahl usw. genau an und benutze Antwortkarte. Das Verkehrsamt kann weder Unterkunft vermitteln noch Auskunft über einzelne Häuser erteilen. Der Bezug ausführlicher Schriften und Karten (Näheres siehe am Schlusse der einzelnen Seiten) wird empfohlen.

2. Der **Aufenthalt** Fremder ist durch Bestimmung des Ernährungs-ausschusses auf 4 Wochen beschränkt, längere Dauer nur mit Genehmigung des hiesigen Kreisarztes.

3. Die **Kurabgabe** beträgt bei Aufenthalt a) bis 1 Woche 10.— Mk., weitere Familienmitglieder je 5.— Mk.; b) bis 2 Wochen 15.— Mk. und je 8.— Mk.; c) bis 4 Wochen 24.— Mk. und je 12.— Mk.; d) für die ganze Kurzeit 30.— Mk. und je 15.— Mk. Im Mai und September wird bei a bis e die Hälfte erhoben. Vorübergehender Aufenthalt bis zu 3 Tagen (einschließlich Ankunfts- und Abreisetag) ist frei.

4. Wird für die Her- und Rückreise einschl. An- und Abfuhr sowie während des hiesigen Aufenthaltes eine **Vericherung der Reisegegenstände** gegen Diebstahl, Abhandenkommen, Beschädigung gewünscht, so erbitten wir Uebersendung der Gebühren nach folgendem Tarife: Für je 1000.— Mk. Versicherungssumme 3.10 Mk. und einmalig 1.— Mk. für Police und Porto. Niedrigster Betrag 3000.— Mk. = 10.30 Mk. Gebühren. (10000.— Mk. = 32.— Mk.) Handtaschen sind bis 2500.— Mk. mitversichert. Soll sich die Vericherung auf länger als 1 Monat erstrecken, wird um Preisanzuordnung gebeten. Die Versicherungsbedingungen werden Ihnen nach Erhalt der Postanweisung sofort übersandt.

5. **Abmeldung aus der Lebensmittelversorgung des Heimatsortes.** Die Ausstellung einer dauernden Lebensmittelabmeldung auf Grund einer polizeilichen Abmeldung ist bei vorübergehendem Wechsel des Aufenthaltsortes nicht statthaft. Eine solche Abmeldung hat nur Gültigkeit, wenn die betr. Person einen neuen festen Wohnsitz in Wernigerode begründen will. (Vergl. Verfügung des Preussischen Statistischen Landesamtes vom 19. Januar 1920, S. Nr. 132 V.)

Dringend geraten wird, sich im Lebensmittelamt des Heimatsortes nicht abzumelden, sondern die Lebensmittel in Natura nachschicken zu lassen. (Nach der Verfügung des Preussischen Staatskommissars für Volksernährung vom 24. 5. 1918, S. Nr. VIa 1690 zulässig.)

Personen mit vorübergehender Lebensmittelabmeldung (Reiseschein) können hier nur dann auf Versorgung mit Fett, Nahrungsmitteln und Aufstrichmitteln rechnen, wenn dem Lebensmittelamt Sonderzuweisungen für den Fremdenverkehr zur Verfügung stehen.

Zum Bezuge empfohlen:

Führer durch Wernigerode und Umgegend	portofrei 0,60 Mk.
Itinerar, Stadtplan (farbig)	1,20 "
Die bunte Stadt am Harz, Plauderei von † Hermann	1,20 "
Leben, mit 22 Zeichnungen	1,20 "

Städt. Verkehrsamt.

Fremdenhöfe und Gasthäuser.

(Alphabetisch geordnet.) a) In der Stadt:

Name	Lage	Plan	Temp.	Zimmer (Bett) mit 1. Frühstück	Zimmer (Bett) mit voller Verpf.	Bad	W.-K.
Deutsches Haus	Burgstraße	C 14	600	von 7,50 an	25—40	—	ja
Essener Hof	Fordestraße	D 12	658	* von 16 an	—	—	ja
Gothisches Haus	Marktplat	C 13	29	* 7—14	30—40	—	ja
Hohenzollern	Pfarrstraße	B 14	409	7,50—10	—	—	ja
Kastens Hotel	Burgstraße	D 14	773	von 5 an	von 22 an	—	ja
Knaufs Hotel	Burgstraße	D 14	639	6—10	30—40	—	ja
Monopol	Salzbergstraße	C 11	11	* 7,50—15	von 40 an	—	ja
Neustädter Hof	Breitestraße	C 14	603	von 5 an	von 22 an	—	ja
Preussischer Hof	Burgstraße	D 13	549	4—8	22—25	—	ja
Reichspost	Marktstraße	C 13	436	6—10	n. Uebereinf.	—	ja
Weißer Hirsch	Marktplat	C 13	46	* 7—15	—	—	ja
Weißer Schwan	Breitestraße	B 15	464	von 6 an	20—35	—	ja
Wiener Hof	Marktstraße	C 13	—	von 5 an	n. Uebereinf.	—	ja
Zum Bären	Breitestraße	C 14	—	* v. 4,75 an	n. Uebereinf.	—	ja

Einfacher (alphabetisch): Adler (A 16), Eintracht (A 16), Forelle (A 16), Kaiserhof (A 15), Koch (C 14), Neustädter Schenke (C 14), Sonne (B 14), Stadt Braunschweig (B 14).

b) In freier Lage, jedoch Stadtnähe:

Lindenberg	E 12	63	6—15	25—40	ja	ja
Waldburg	D 10	628	8—15	30—40	ja	ja

Einfacher (alphabetisch): Deutscher Kaiser (C 7), Fürst Bismard (C 9), Neue Quelle (C 9), Ratskopf (B 8), Stadt Königgrätz (C 8).

c) Im oberen Hasserode:

Hotel Steinberg	Steinbergstr.	E 2	34	10—12	25—30	ja	ja
Gasth. Hoffäger	Friedrichstraße	D 4	493	6—8	—	—	ja

d) Außerhalb:

Berggasthaus	Armeleuteberg	E 10	579	von 6 an	n. Uebereinf.	—	—
Neues Schützenhaus	Ziegelberg	E 17	484	von 6 an	n. Uebereinf.	—	ja
Silberner Mann	Kennetal	C 1	451	von 6 an	von 20 an	—	—
Wasserfall Steinerne Renne	Kennetal	C 1	31	* von 5 an	n. Uebereinf.	—	—

Die Preise beruhen auf Feststellung Anfang Mai 1920.

* Dieser Preis versteht sich ohne Frühstück.

Zum Bezuge empfohlen:

Fahrplanbuch der Kraftwagenlinien	0,20 Mk.
Gesamtansicht von Wernigerode (in Rolle)	1,20 "
Gesamtansicht von Hasserode (in Rolle)	1,20 "

Städt. Verkehrsamt.

Fremdenheime und Heilanstalten.

a) Westertor und Salzbergtal:

Haus Marchwald	Westertorstr. 38a	C 12	—	—	v. 20 an	—	ja
Haus Silvana	Salzbergstr. 3	D 12	9	—	20—22	—	ja
Haus Rudolf	Salzbergstr. 3a	D 11	—	—	15—20	—	ja
Sanat. Salzbergtal	Salzbergstr. 19	E 10	26	Auch f. Erholungsbed.	—	—	ja
Haus Blume	Salzbergstr. 21	E 10	791	—	v. 25 an	—	ja
Haus Bergeck	Fürstenweg 8	D 10	817	—	v. 20 an	—	ja

b) Mittleres Hasserode:

Haus Klintisch	Muerbahn 8	B 11	—	—	v. 20 an	—	ja
Haus Friede	Bismardstr. 61	C 10	—	—	v. 20 an	—	ja
Haus Borchers	Bismardstr. 19	C 9	—	—	v. 20 an	—	ja
Haus Neuwath	Bismardstr. 24	E 9	—	—	v. 20 an	—	ja
Haus Kraak	Friedrichstr. 99b	C 5	—	—	v. 20 an	—	ja
Harzer Luft	Triangel	D 5	789	v. 12 an	v. 25 an	—	—

c) Oberes Hasserode:

Haus Bücking	Drängetal 7	D 1	722	—	25—30	—	ja
Haus Magdalene	Amtsfeldstr. 20	D 3	685	6—8	v. 20 an	—	ja
Haus Friedrich	Amtsfeldstr. 17I	D 3	—	—	v. 20 an	—	ja
Haus Becker	Luisenstr. 29	E 3	—	—	v. 20 an	—	ja
Haus Schlichting	Steinbergstr. 13	E 3	—	—	v. 20 an	—	ja
Christl. Haus Waldfrieden	Steinbergstr. 18	E 3	642	6—8	v. 20 an	—	ja

Ungefähr so geordnet, wie man die Häuser auf dem Wege vom Hauptbahnhof bezw. Hasserode Bahnhof (bei c) erreicht.

Kaffeehäuser: Ahrens, Breitestr. 25, Geitel, Liebfrauenkirchplatz 1, Hauer, Breitestr. 4, Rente, Burgstr. 18, Schröder, Westertorstr. 16. — **Hasserode:** Cbecke, Amtsfeldstr. 33 a.

Bier- und Weinstuben: Bothe, Unterengengasse, Ratskeller, Marktplat, Schultzeiß, Nikolaiplatz.

Löchterheime.

Name	Straße	Plan	Höchstzahl	Jahrespreis M.
Franz, Fr. (mit 10 kl. privater höherer Mädchenchule)	Friedrichstr. 144	C 11	12—14	2400
Geß, Fr.	Wilhelmstr. 20	E 12	12—14	3500—4000
Lippert, Frau Amtsrichter	Schülerstr. 1	E 11	6—8	3600
von Obershausen	Luisenstr. 13/14	E 3	25—26	3000
Reye, Fr. staatl. gepr. Haushaltungslehrerin	Dttostr. 19	D 12	19—20	3000—3500
Rudorf, Fr. (Kochschule)	Salzbergstr. 3a	D 11	14	3100
Schotanus, Frau	Salzbergstr. 17	E 10	20	3000
Schulze, Fr. (Haus Gudrun)	Hüberstr. 1	E 12	24	4000
von Schwichow, Frau	Moltkestr. 7	B 8	6	2400
Thamm, Fr.	Schülerstr. 12	E 11	16—18	4500
Waetge, Fr.	Sinderstr. 10	B 13	12—15	2700
Winkler, Geschw.	Gr. Bleek 5	E 12	9—10	2000

Sommerwohnungen.

a) Wernigerode und unteres Hasserode.

F 14 Am Gieberg 1 (Mühlental), Frau Krümling, 1 u. 2 Zimmer, Küchenbenutzung.	D 12 Hilleberghstraße 4, Frau Oberbeck, 4 Zimmer, 8 Betten. Auf Wunsch Verpf. Balkon, Garten. Ruhige Lage a. Walde.
E 13 Am gr. Bleek 12, Frau Gemisch, 2 Wohnstuben, 5 Schlafzimmer, Betten nach Wunsch. Balkon, Laube, Bad, W.-Kl. Auf Wunsch Verpflegung.	B 13 Sinderstr. 13a, Falkenhagen, Zimmer, 2 Betten, Garten, Dachplatz, Pension.
E 13 Am gr. Bleek 16, Frau Boef, Frdl. Sommerwohnungen mit Verpflegung u. Gartenbenutzg., mäßige Preise.	B 14 Sinderstr. 26, Fr. Bürger, 2 Zimmer mit je 2 Betten.
D 15 Am Neustädter Burgberg 8, Möber, 2 Eingang, 1 Zimmer m. 2 Bett., 2 Zimmer m. 4 Bett.	E 11 Hornstraße 31, von Fabrice, Elegant, möbl. Zimmer mit Erker in vornehmer Lage.
D 11 An der Walzmühle 7, Frau Pippardt, 1 Balkon-Zimmer mit 2 Betten, 1 Zimmer mit 1 Bett. Pension Tag v. 15 Mk. an.	C 10 Karlstraße 3, Caffé, 2 Zimmer, 5—6 Betten, Veranda, W.-K., Küchenbenutzung. Ruh. Lage, elektr. Licht.
C 9 Bismardstraße 19, Fremdenheim Borchers, Schöne Zimmer mit Balkon, gute Betten, gute Verpflegung.	C 10 Karlstraße 5 part., Lamprecht, 1 Zimmer mit 2 Betten, W.-K., Küchenbenutzung.
C 9 Bismardstraße 34a, pt., Meyer, Möbl. Zimmer (1 Bett), mit Veranda.	C 10 Karlstraße 5I, Frau Lehrerswitwe, 1 Zimmer, zwei Betten, Balkon, Küchenbenutzg.
C 9 Bismardstraße 34a, I, Liebsch, Wohn- und Schlafzimmer mit 2 Bett., Küchenbenutz., Veranda.	B 15 Kohlgartenstraße 9, Rentier Lude, Landhaus, sonnige Lage, 2 Zimmer, 2 Betten, eventl. Küchenbenutzung. Nahe Schloß und Lustgarten.
C 14 Breitestr. 56 II, Oberpostassistent Krebs, Zimmer mit 1—2 Bett.	D 13 Lindenbergstraße 11, Frau Elise Müller, Ruhige herrliche Lage, 2 Veranden, 8 Betten, einfache, saubere Einrichtung. Vorzügl. Verpfleg. Pensionspr. 20 Mk.
E 12 Deliusstr. 3, Frau Lühe, Balkonzimmer, Betten, auch Kinderbetten, Veranda, Gartenbenutz. Auf Wunsch Verpfleg.	C 10 Lüttgenfeldstraße 2 a, Frau Hagemeister, Freundl. Wohn- und Schlafzimmer mit 2—3 Betten mit Frühstück.
C 10 Friedrichstraße 14, Frau Trautmann, Freundliches Wohn- u. Schlafzimmer sowie 1 einzelnes Zimmer, Garten.	B 15 Minslebenerstr. 6 I, Tornad, 1 möbl. Zimmer mit 2 Betten.
D 10 Fürstenweg 6, Frau Lohmeyer, 2 Zimmer m. 4 Betten, Garten.	B 9 Moltkestr. 1, Postsekretär Bornmann, Herrliche Aussicht, Waldnähe, 5 Zimmer mit Betten, Gartenplatz, Veranda, Balkon, Küchenbenutzung.
D 10 Fürstenweg 44, Herrliche Aussicht, 1 Zimmer, 2 Betten, Balkon, 3 Zimmer m. je 1 Bett, Pension, elektr. Licht.	A 7 Moltkestr. 14, Waldhaus Kameise, Senf, Am Walde gelegen, 1 Zimmer mit 1—2 Betten, Küchenbenutzung, Obst- und Gemüsegarten. Preis nach Uebereinkunft.
C 15 Grubestr. 22, Gubert, 1 Zimmer mit 2—3 Betten.	C 11 Mönchstieg 8 part., Korn, Wohn- und Schlafz., 2 Betten.

Die vorgelegten Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf den rückseitigen Lageplan.

D 13 Ottostr. 4 II, Wöbbling, 1 möbl. Zimmer mit Kabinet, 1 Bett, evtl. Pension.	D 12 Schloßstr. 3 pt., Geschwister Bobleng, 3 Zimmer, 5 Betten, (1 Schlafzimmer mit Wohnzimmer), volle Verpflegung, gute Betten, Veranda, freie Lage.
C 12 Ringstr. 9, Fr. Schwanecke, Auf Wunsch Pension oder Küchenbenutzung.	C 12 Westertorstr. 38 a, (Am Westertor) Frau Marchwald, Behagl, 3 Zimmer, Verpflegung, Garten.
E 10 Salzbergstr. 21, Haus Blume, Fernsprecher 791 Vornehmes Fremdenheim, in schönst. Waldlage, 8 Minuten v. Bahnhof Westertor. Großer Garten. Neu eingerichtete Zimmer, Balkons, Veranden. Bibliothek, Zei-	C 11 Westertorstr. 44, Nähe Westertor, Frau v. Steophanius, Frdl. Zimmer, Garten, Veranda.

b) Mittleres und oberes Hasserode.

D 7 Am Kapitelsberg 4, Villa Bergfrieden, Emil Bloy, Waldnähe, ruhige staubfreie Lage, 4 Zimmer, Küchenbenutzung, Kammer, Veranda, Laube, großer Garten.	D 5 Hofwarte 5a, Lent, 8 Zimmer, Garten, Veranda. Preis nach Uebereinkunft.
D 4 Friedrichstr. 85, Kaufmann	D 7 Kirchstr. 1a, Dr. Laue, 1 möbl. Zimmer, 2 Betten, Veranda, Küchenbenutz. 35 Mk. wöchentl.
C 13 Friedrichstr. 97, Schrader, 1 Wohn- u. Schlafzimmer, 2 Bett., Veranda, Bad, Gas.	D 7 Kirchstr. 3, Frau Pastor Maack, Zimmer in schöner Lage.
C 5 Friedrichstr. 99b, Fremdenheim Frau Kraak, Zimmer mit Verpflegung, 12 Betten, 2 Min. v. Bahnhofst. Hasserode II.	E 3 Luisenstr. 3, Hauer, Wohn-, evtl. auch Schlafzimmer (2 Bett.) für einzelne Damen.
E 7 Fürstenweg 27 I, Fr. v. Britzbuer, 4 Zimmer, 4—5 Bett., Balkon, Küchenbenutz., Waldnähe.	E 3 Luisenstr. 21, Gorgas, 4 Zimmer, 4 Betten, Küchenbenutzung, Veranda, Bad, W.-Kl.
C 7 Friedrichstr. 111 a, Villa Hermann, Zimmer m. 1—3 Betten, Auch Pension.	E 7 Pantental 17, Frau Dr. Lent, Zimmer, schön geleg. Waldnähe.
D 7 Fürstenweg 30, Wlert, Dicht am Walde gelegen, Wohn- u. Schlafzimmer, 2—4 Betten, ev. Küchen- und Gartenbenutzung.	C 8 Pfälzergasse 1a, Fremdenheim E. Heimeann, Direkt am Walde, Zimmer mit und ohne Verpflegung.
	E 2 Steinbergstr. 6, Geyh, Zimmer mit 1 Bett, Waldnähe.
	E 3 Steinbergstr. 15, Jägerhäuschen Freyer, Dicht am Walde, Besitzerin Frau Schriftsteller Freyer-Schackell, Vornehm behagliche Zimmer, Balkon, Veranda.

Zum Bezuge empfohlen:

Blauer Harzfürher mit 50 Wanderkarten und 100 Ansichten, 12. Neuaufl. 1920	portofrei 4.— Mk.
Harzklub-Wanderkarte 1920 mit Entfernungen und Fahrplänen	1,50 "
Führer auf der Harzquer- und Brockenbahn	0,30 "

Städt. Verkehrsamt.